

# HEGAUER WOCHENBLATT

UNABHÄNGIGE ZEITUNG FÜR DIE REGION HEGAU

|                                                                             |                                                                            |                                                                             |                                                                     |                                                                           |                                                                 |
|-----------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|
| <b>Gottmadingen:</b><br><b>Ein Fest der</b><br><b>Begegnung</b> <b>S. 3</b> | <b>Engen:</b><br><b>Wirtschaftspreis</b><br><b>für Schüler</b> <b>S. 3</b> | <b>Gailingen:</b><br><b>Willkommen im</b><br><b>»Rheingold«</b> <b>S. 6</b> | <b>Singen:</b><br><b>Halbmarathon</b><br><b>startet</b> <b>S. 7</b> | <b>Gottmadingen:</b><br><b>COWA feiert</b><br><b>Jubiläum</b> <b>S. 9</b> | <b>Region:</b><br><b>Kunstgenuss</b><br><b>pur</b> <b>S. 28</b> |
| 23. SEPTEMBER 2015                                                          | WOCHE 39                                                                   | HE/AUFLAGE 20.109                                                           | GESAMTAUFLAGE 86.572                                                | SCHUTZGEBÜHR 1,20 €                                                       |                                                                 |



DARÜBER WIRD  
GESPROCHEN:

## Agieren

Agieren statt reagieren. Dies ist angesichts der nicht enden wollenden Flüchtlingsströme ein notwendiger Vorsatz. Denn mittlerweile steht der Landkreis enorm unter Druck, Unterbringungsmöglichkeiten für die Flut an Asylbewerbern zu finden. Dies bekam nun die Stadt Engen zu spüren, die bald auf engstem Raum gleich zwei Gemeinschaftsunterkünfte à 60 Flüchtlinge bekommen wird. Deshalb ist die Einrichtung eine Koordinierungsstelle und die angestrebte Bürgerbeteiligung zu diesem bestimmenden Thema ein wichtiger Schritt in die richtige Richtung.

Ute Mucha  
[mucha@wochenblatt.net](mailto:mucha@wochenblatt.net)

## Die Hilzinger Schönheiten richtig »wachküssen«

Gemeinderat entscheidet über die neue Gestaltung der Ortsmitte mit »faktorgruen«

**Hilzingen (rab).** Es ist ein bisschen so wie im Märchen: Die Hilzinger Ortsmitte ist ein Kleinod von außerordentlicher Schönheit. Doch sie liegt im Dornröschenschlaf – ihre Schätze sind für die Öffentlichkeit nicht gut sichtbar. Mit der Entwicklung der Ortsmitte rund um Schlosspark, Rathaus, Kirche, Zwinghof und Mühlebach möchte die Gemeinde ihre Kostbarkeiten nun gewissermaßen »wachküssen« und ins rechte Licht rücken – zusammen mit dem Planungsbüro »faktorgruen«. In seiner Sitzung gestern Abend beschloss der Gemeinderat einstimmig, den Landschaftsarchitekten aus Rottweil unter dem Titel »Neues Leben im alten Ortskern« den Zuschlag für die Planung der neuen Ortsmitte zu geben. Für den Auftrag beworben hatten sich zudem die Büros Planstatt Senner aus Überlingen und »freiraumconcept« aus Rottenburg. Alle drei Büros entwickelten ihre Entwürfe zuvor zusammen mit einem Team aus Hilzinger



In der Hilzinger Ortsmitte soll zwischen Kirche, Rathaus und Schule ein urbaner Platz entstehen.

Bürgern im Rahmen einer Planungswerkstatt. Bei ihren Entwürfen orientierten sie sich an einem Masterplan, den die Gemeinde zusammen mit Wolfgang Kuhn vom Planungsbüro STEG aus Rottenburg erarbeitet hatte. In diesem formulierte die Gemeinde grob ihre kommunalpolitischen Ziele. Die verfeinerten Pläne präsentierten die Lei-

ter und Mitarbeiter der jeweiligen Büros vergangene Woche dem Sanierungsausschuss und einer Jury, die sich aus Fachleuten, Verwaltungsmitgliedern und Mitgliedern des Sanierungsausschusses zusammensetzte. Dabei überzeugten die Planer Jürgen Pfaff und Martin Gass vor allem mit ihren ausgefeilten Ideen für die Gestaltung

des Kirchplatzes als zentralem Stadtraum und Ort der Begegnung sowie der partiellen Öffnung des Schlossparks an der östlichen Seite des Rathauses, an der auch der zukünftige Haupteingang geschaffen werden soll. In den Schlosspark selbst würden die Planer »ganz sensibel eingreifen«, so Pfaff. Vorstellen könnten sie sich etwa einen Wasserspielplatz an der Nordwestseite. Um wirklich eine offene Ortsmitte zwischen Schule, Rathaus und Schlosspark zu erreichen, sieht »faktorgruen« die Wegnahme der Infotafeln an der Stirnseite des Kirchplatzes sowie den Abriss der Toilettenanlagen und der Garagen westlich des Rathauses vor. Dort wäre den Planern zufolge die Errichtung einer Loggia mit Café denkbar. Auch ein Markt oder öffentliche Veranstaltungen könnten den Platz beleben. So werde wirklich ein »Platz der Generationen« geschaffen, meinte Pfaff. Den Platzcharakter in der Ortsmitte stärken und gleichzeitig den Verkehr automatisch ab-

bremsen soll zudem ein einheitlicher Straßenbelag, der vom Rathaus über die verengte Hauptstraße hinweg bis hin zur Schule und zum Zwinghof führt. Der Bereich um das alte Rathaus soll zum aufgestauten Mühlebach hin geöffnet werden, zudem stellen sich die Planer eine gastronomische Nutzung im Erdgeschoss des Gebäudes vor. Neben dem alten Rathaus könnte ihren Plänen zufolge ein neues Vereinshaus entstehen. Schräg gegenüber, auf dem Areal der alten Filzfabrik, halten Pfaff und sein Team eine Bebauung mit Reihenhäusern für möglich. Eine Wohngruppe mit fünf Einfamilienhäusern könnte ihnen zufolge auf dem privaten Grundstück an der Duchtlinger Straße entstehen, darüber hinaus sehen sie auf dem freien Baufeld am Dorfplatz ein Wohnprojekt für Senioren vor. Über einen begrüneten Rundweg soll zudem die Achse zwischen Mühlebach am alten Rathaus und Schlosspark erlebbar gemacht werden.

## »Gar nicht glücklich«

Neue Flüchtlingsunterkunft in Engen ab Oktober

**Engen (mu).** Vor vollendete Tatsachen gestellt wurde Engens Bürgermeister Johannes Moser vergangene Woche. Landrat Frank Hämmerle informierte ihn über die Entscheidung, dass der Landkreis in der Richthofer Straße 4a und b in Engen ein Doppelhaus auf acht Jahre angemietet hat, in das bis zu 60 Flüchtlinge untergebracht werden sollen. Die Umbauarbeiten laufen, die ersten Bewohner sollen bereits im Oktober - Anzeige -

ber einziehen. Moser zeigte sich irritiert über das kompromisslose Vorgehen des Landkreises, zumal die neue Gemeinschaftsunterkunft unweit des Badischen Hofes liegt, wo schon 60 Flüchtlinge leben. »Der Landkreis steht bei der Asylunterbringung enorm unter Druck«, so der Engener Bürgermeister. Doch die Konzentration von 120 Flüchtlingen auf wenige hundert Meter ist für ihn »nicht glücklich« gelöst, kritisierte er.

Moser informierte sofort den Gemeinderat, die Helferkreise Asyl und die Anwohner in der Richthofer Straße über das neue Projekt. Langfristig möchte er auf anstehende Veränderungen, die die Flüchtlingsflut mit sich bringen wird, vorbereitet sein. Deshalb soll in Engen eine Koordinierungsstelle mit direktem Ansprechpartner eingerichtet werden und ein Bürgerbeteiligungsmodell durchgeführt werden.

**Singen (sam).** Die Zinsen sind niedrig, die Konjunktur brummt und überall wird fleißig renoviert, saniert und gebaut. Grund genug, in der neuen Beilage etwas genauer auf diese Themen einzugehen. Im Gespräch mit Handwerkern, Firmen und Meistern ihres Fachs haben sich dabei tolle Beispiele und Ideen für ein individuelles Wohngefühl aufge-tan, von denen sich die WOCHENBLATT-Leser inspirieren

lassen können: Welche neuen Möglichkeiten und Materialien gibt es für Wände, Böden, Küchen oder Bäder? Wo gibt es Rat und Tat zur Planung und Ausführung sowie zur Finanzierung der Vorhaben? Was muss noch vor dem Winter rund um Haus und Garten erledigt werden und was gibt es allgemein beim Bauen und Renovieren zu beachten? Wo und wie können Hobby-Heimwerker auch selbst Hand anlegen?

Wie wirken Farben und wie schafft man mit maßgefertigten Möbeln, hochwertigen Fenstern oder modernen Feuerstellen eine gemütliche und gesunde Atmosphäre in den eigenen vier Wänden? Diese Fragen werden in »Das WOCHENBLATT-Land renoviert« beantwortet. Dazu finden die Leser/innen wertvolle Tipps und neue Produkte, die Wohnen und Leben gleichermaßen schöner und sicherer machen.

- Anzeige -

## HERBST-SHOPPING IN SINGEN

Der Modeherbst ist da. Endlich, nach einem so starken Sommer kommt der Wechsel. In der Einkaufsmetropole Singen ist das Anlass für eine Reihe von Aktionen, die so richtig Lust auf die neue Mode und aufs Shoppen machen. Zum Beispiel die großen Heikorn-Modeschauen, die dieses Jahr am 1. Oktober steigen. Oder mit einer Shopping-Night nur für Frauen. Oder mit der Vorbereitung auf die Skisaison, die bei Intersport Schweizer mit der Modernisierung der Werkstatt verbunden ist. Mehr auf den Seiten 13 und 14 in diesem WOCHENBLATT.



## MUSIK UND EINKAUFEN IN RADOLFZELL

Radolfzell, wie es klingt und schwingt: Beim verkaufsoffenen Sonntag am 27. September gibt die Stadt beim Einkaufen in der Region wieder buchstäblich den Ton an. Unter dem Motto »Musik uff de Gass« bieten die Radolfzeller Händler ihren Kunden wieder ein buntes Potpourri aus musikalischen Darbietungen in der ganzen Innenstadt sowie eine Vielzahl an Sonderaktionen vor und in den über 90 teilnehmenden Geschäften, die in der Zeit von 12.30 bis 17.30 Uhr geöffnet haben. Mehr darüber auf den Seiten 25 bis 28.

## Wir lackieren Rot und viele weitere Farben.



**WERBUNG HAT DIE AUFGABE  
ETWAS AUSZULÖSEN.**

**konzept+**  
werbeagentur

hadwigstraße 2a  
78224 singen  
tel. 07731 8800-26  
[www.konzeptplus-singen.de](http://www.konzeptplus-singen.de)

Adventsfenster öffnen

**Arlen (swb).** »Macht hoch die Tür, die Tor‘ macht weit . . .«, so lautet wie jedes Jahr der Zuruf an die Arlener, ein Adventsfenster zu öffnen. Zum 19. Male sind die Arlener Familien aufgerufen, diesen Brauch in der Vorweihnachtszeit aufrecht zu erhalten. Gerne können sich Neubürger hierbei anschließen. Bitte melden Sie sich bis zum 12. November im Kindergarten Fröbel oder bei Lioba Knapp, Telefon 26545. Die Adventsfenster werden wie jedes Jahr um 17.30 Uhr geöffnet.

**Singen (of).** Mit einem zünftigen Fest feierte der Modellautoverein RCSF Singen kürzlich im Singener »Römerziel« den 25. Geburtstag der Vereinsgründung. Singens Oberbürgermeister Bernd Häusler ließ es sich nicht nehmen, persönlich am Festakt teilzunehmen, der von Michael Enders eröffnet wurde. Häusler lobte das hohe Engagement der Vereinsmitglieder, die für »nullkommanichts« viele Leistungen erbrachten, was sich besonders

Echte Sportsfreunde am »Römerziel«

RCSF Singen feierte sein 25-jähriges Jubiläum



Gründungsmitglied und ehemaliger RCSF-Vorsitzender Hans Willam (Mitte) wurde während des Jubiläums des Vereins vom aktuellen Vorsitzenden Karl-Heinz Wegmann zum Ehrenmitglied ernannt. Links im Bild Michael Enders, der den Jubiläumsabend moderierte. swb-Bild: of

beim Bau der jüngst fertig gestellten On-Road-Rennstrecke sehr beispielhaft gezeigt habe. Singens Oberbürgermeister lobte auch die engagierte Jugendarbeit, die der kleine Verein erfolgreich stemme. Der Vorsitzende des Sportausschuss Singen, Roland Brecht, erinnerte an die Zeiten, als der frisch gegründete Verein auf dem ehemaligen Minigolfplatz beim Rathaus gestartet war. Es sei damals die goldrichtige Ent-

scheidung gewesen, vor der Gartenschau im Jahr 1998 ins Römerziel überzusiedeln. Hier habe man Platz für die Entwicklung. Der Verein sei eines der sportlichen Aushängeschilder der Stadt, die Fahrer könnten jährlich für ihre Erfolge bei der Sportlerehrung gewürdigt werden. Nächstes Jahr hole der Verein die On-Road-DM nach Singen. Lob kam auch von Oliver Wahl vom MCG Stohgäu, der zum Mitfeiern aus dem

Sammlung von Altmaterial

**Welschingen (swb).** Der Musikverein Welschingen führt am Samstag, 26. September, eine Altmaterialsammlung durch. Gesammelt wird ab 9 Uhr, mitgenommen werden bei der Sammlung Metallschrott und Edelmetalle sowie Trockner, Spül- und Waschmaschinen und Elektroherde. Der Verein weist daraufhin, dass Altreifen, Batterien, Kühlgeräte und ölhaltige Behälter nicht mitgenommen werden. Große Mengen oder schwere Gegenstände können bei Andreas Schwarz oder bei Reiner Heiß (07733-6227) zur Abholung angemeldet werden. Der Musikverein weist darauf hin, dass das Altmaterial erst am Samstagmorgen zur Abholung bereit gestellt wird, um die Abholung durch illegale oder gewerbliche Sammler zu vermeiden.

**GOLDANKAUF – SOFORT BARGELD**

**Bevor Sie Ihr Gold verkaufen, lassen Sie sich von unseren Experten unverbindlich beraten. Denn Ihr Gold ist viel mehr wert!**

**Altgold – Schmuck – Münzen – Silber – Platin Zahngold (auch mit Zähnen) – Versilbert**

**Höllturm-Passage 1/5, Radolfzell**  
Mo. / Mi. / Fr.: 10 – 17.30 h  
Tel. 0 77 32-82 38 461

**Hauptstr. 13, Stockach**  
Di. / Do.: 10 – 17.30 h  
Tel. 0 77 71-64 89 620

**Ekkehardstr. 16 a, Singen**  
Mo. – Fr.: 10 – 17.30 h  
Tel. 0 77 31-95 57 286

**BARITLI EDELMETALLHANDEL GmbH**



Mehr Bilder zur Jubiläumsfeier gibt es unter [bilder.wochenblatt.net](http://bilder.wochenblatt.net)

Markenparfums

**Duftkreationen in großer Auswahl, geöffnet am:**  
**Donnerstag, 24. September 2015** von 9.00 bis 17.00 Uhr  
**Freitag, 25. September 2015** von 9.00 bis 17.00 Uhr  
**Samstag, 26. September 2015** von 10.00 bis 15.00 Uhr

>> Duftschnäppchen <<

**Gottlieb - Daimler - Straße 7**  
Tel. 0 77 31 – 91 77 86  
78239 Rielasingen-Worblingen

**Atelier & Teppichklinik Shiras**  
Teppichmeister seit 1970 aus Persien

Teppichknüpfkurse ab sofort möglich!  
Zum ersten Mal in Deutschland!

**Wir bieten:**  
Reparatur und Reinigung von Teppichen aller Art.  
**dazu gehört:**  
Stilgerechtes Knüpfen abgerissener oder abgenutzter Fransen; Nähen von Teppichkanten und Lederverstärkung.  
Ausbesserung von Brandflecken & -löchern, von durch Schimmel beschädigten Stellen, von Rissen und von Stellen, die durch Abnutzung dünn oder löchrig geworden sind.  
**Wir erledigen die Reparatur großer & antiker Teppiche direkt bei Ihnen zu Hause.**  
Zum Waschen des Teppichs verwenden wir nur 100% natürliche Substanzen, damit dieser nicht zu schimmeln anfängt.  
**Wir führen die Reparatur und das Waschen der Teppiche selbst und ohne Mittelperson aus.**  
Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unserem Atelier  
Kostenlose Beratung und Abholung

**20% Rabatt bis Weihnachten 2015!**

**Ekkehardstr. 29, 1. OG, 78224 Singen Tel: 07731-18 60 10**  
**www.teppichklinik-shiras.de**

**Große GOTTMADINGER Gebrauchtfahrradbörse**

**NEU: + E-Bikes**

**Zweirad Joos Logistikzentrum INDUSTRIEPARK 30I**

**Verkauf und Kauf von Fahrrädern + E-Bikes**  
MTBs · E-Bikes · Kinderräder · Trekkingräder · Rennräder · Stadträder · Dreiräder

**SAMSTAG 26.09.2015**  
**Fahrradannahme: 10<sup>00</sup> – 12<sup>00</sup> Uhr**  
**Fahrradverkauf: 12<sup>00</sup> – 14<sup>00</sup> Uhr**  
**mit dem RRV Gottmadingen**

Unabhängige Wertermittlung durch einen Zweiradfachmann für marktgerechte Preise.

10% vom Verkaufserlös erhält der RRV Gottmadingen

**WEIN. VON BAUMANN** seit 1921

**Die Winzer haben mit der Weinlese begonnen – trinken Sie jetzt den frischen süßen SUSER aus Baden und Italien.**

**Baumann**  
Weine · Spirituosen · Präsente  
Freiheitstraße 28 · 78224 Singen  
Tel. (0 77 31) 99 88 20 · Fax 99 88 20

**WOCHENBLATT**

mit den Teilausgaben Radolfzell, Stockach, Hegau, Singen

**IMPRESSUM:**  
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Postfach 3 20, 78203 Singen  
Hadwigstr. 2a, 78224 Singen,  
Tel. 0 77 31/88 00-0  
Telefax 0 77 31/88 00-36  
Herausgeber  
Singener Wochenblatt GmbH + Co. KG  
Geschäftsführung  
Carmen Frese-Kroll 0 77 31/88 00-46  
V. i. S. d. L. p. G.  
Verlagsleitung  
Anatol Hennig 0 77 31/88 00-49  
Redaktionsleitung  
Oliver Fiedler 0 77 31/88 00-29  
<http://www.wochenblatt.net>  
Anzeigenpreise und AGB's aus Preisliste Nr. 47 ersichtlich  
Nachdruck von Bildern und Artikeln nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags. Für unverlangt eingesandte Beiträge und Fotos wird keine Haftung übernommen. Die durch den Verlag gestalteten Anzeigen sind urheberrechtlich geschützt und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlags verwendet werden.

Druck: Druckerei Konstanz GmbH  
Verteilung Direktwerbung Singen GmbH  
Mitglied im **A'B'C SÜDWEST** **BVDA** **AD A**

**IMMER EIN GUTER WERBEPARTNER**

**WOCHENBLATT**

**KLEIDER Müller**

**Riesenauswahl an Trachtenmode für die ganze Familie Vorbeischaun lohnt sich**

**www.kleider-mueller.de**  
**Ekkehardstr. 30 78224 Singen**  
Montag – Freitag von 10 – 18 Uhr  
Samstag 10 – 16 Uhr

**DENZEL'S Metzgerei & Partyservice**

**für Grill und Pfanne Hähnchenkeulen** frisch, vollfleischig und mager  
**100 g € 0,49**

**AKTION AKTION AKTION**  
**Sauerbraten** eingelegt aus besten Bratenstücken  
**100 g € 1,39**

**AKTION AKTION**  
**Schweine-schnitzel** mager  
**100 g € 0,99**

natürlich hausgemacht  
**Haussalami**  
**100 g € 1,59**

den muss ich haben  
**Hegauschinken** mild gekocht und geräuchert  
**100 g € 1,69**

immer lecker  
**Käseknacker**  
**100 g € 1,29**

natürlich hausgemacht  
**Rindfleischsalat** mit Balsamicovinaigrette und Spargel  
**100 g € 1,49**

bei allen beliebt  
**Fleischwurst** im Ring oder geschnitten zu Salat  
**100 g € 1,09**

**Hirsch-gulasch mit Semmelknödel**

**Achtung:** Ab dem 21. September bauen wir für Sie um – ein Verkaufswagen steht in der Zeit vor dem Stammhaus

**HERTRICH METZGEREI**  
Scheffelstraße 23 · 78224 Singen · [www.metzgerei-hertrich.de](http://www.metzgerei-hertrich.de)

|                                                                                                                       |             |  |
|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------|--|
| <b>Wienerle</b><br>knackig / auch als Partywienerle<br>100 g                                                          | <b>1,00</b> |  |
| <b>Zwiebelmettwurst</b><br>der deftige magere Brotaufstrich<br>100 g                                                  | <b>1,00</b> |  |
| <b>Pfälzer Leberwurst</b><br>nach Originalrezept / auch als Hausmacher Vesperscheibe<br>100 g                         | <b>0,95</b> |  |
| <b>Hinterschinken</b><br>magerer Kochschinken aus dem Schweineschlegel<br>100 g                                       | <b>1,45</b> |  |
| <b>Schweinegeschnetzeltes</b><br>auch als 5-Minuten-Pfanne in den Sorten Budapest/Italienisch/Gyros/Hubertus<br>100 g | <b>1,00</b> |  |
| <b>Hackfleisch mager</b><br>gemischt/nur Rind oder nur Schwein<br>100 g                                               | <b>0,75</b> |  |
| <b>Schweinehüfte</b><br>der magere Schweinebraten<br>100 g                                                            | <b>0,95</b> |  |
| <b>ganzes Hähnchen</b><br>fürs knusprige Bratvergnügen<br>100 g                                                       | <b>0,49</b> |  |

Handwerkstradition seit 1907

## Ein Fest der Begegnung

»Tag des ausländischen Mitbürgers« am 17. Oktober

**Gottmadingen (rab).** Anfang des Jahres überlegten sich die Mitglieder des Sozialkreises Gottmadingen, dass es wichtig wäre, die Integration von Mitbürgern mit Migrationshintergrund in der Bevölkerung zu thematisieren und stärker zu fördern: Die Idee zum »Tag des ausländischen Mitbürgers« war geboren. Damals konnten die Initiatoren freilich noch nicht ahnen, welche Brisanz dieses Thema nur knapp acht Monate später haben würde. Heute ist die Integration, vor allem wegen der derzeitigen dramatischen Zuspitzung der Flüchtlingssituation, in fast aller Munde – was sich auch bei der offiziellen Vorstellung des Festes, das am Samstag, 17. Oktober, ab 11 Uhr in der Fahrkantine stattfindet, zeigte. Sofort entspann sich ein reger Gedankenaustausch und eine spannende Diskussion – und das ist genau das, was sich die Verantwortlichen erhoffen. »Begegnung« lautet das Stichwort dabei, wie Dieter Löchle vom Sozialkreis betonte: »Es geht darum, sich gegenseitig kennen-zulernen und zu sehen, welche Probleme der jeweils andere hat«, verdeutlichte er. Mit im Boot bei der Organisation sind neben dem Sozialkreis, der eine Vereinigung verschiedenster Gottmadinger Vereine, Kirchen, Institutionen und Privatpersonen ist, zudem die Bürgerhilfe in Gottmadingen (BIG) und die Brücke der Freundschaft. Ziel ist es, dass sich die Menschen auf Augenhöhe begegnen und



Dieter Schach, Peter Löchle und Herbert Buchholz freuen sich auf das interkulturelle Bürgerfest am 17. Oktober. swb-Bild: rab

miteinander anstatt nur übereinander reden. »Wir kommen mit der derzeitigen Situation nur zurecht, wenn wir offen aufeinander zugehen«, betonte Herbert Buchholz vom Sozialkreis. Nur so könnten Vorurteile abgebaut werden. Geboten wird den Gästen dabei einiges:

sches Essen. Finanziert wird die Veranstaltung aus Spendengeldern. »Wir hoffen, dass wir in etwa bei Null rauskommen«, verdeutlichte Buchholz die finanzielle Lage. Über Spenden freut sich die Vereinigung, die regelmäßig hilfsbedürftigen Gottmadingern unter die Arme

**Homburger Bestattungshaus** 3/20

*Weil Sie nicht alles alleine tragen müssen.*

**Wir helfen Abschied nehmen.**

Schaffhauser Straße 52 · 78224 Singen · Tel. 07731.99750

Es gibt ein interkulturelles Unterhaltungsprogramm mit Musik und Tanz, Informationen und Diskussionen zu aktuellen Themen sowie allerhand kulinarische Genüsse, etwa tamilisches, syrisches und italieni-

greift, deshalb. Wer helfen möchte, kann dies mit einem Obolus an folgendes Konto tun: Sozialkreis Gottmadingen bei der Sozialstation, SOLADES 1 ENG, DE91 6925 1445 0008 0317 00.

## Die Chance ergreifen

Schüler-Wirtschaftspreis Hegau 2015 ausgeschrieben

**Engen (ha).** Man kann dabei richtig viel Geld gewinnen. Und natürlich wertvolle Erfahrungen sammeln sowie Kontakte zu heimischen Betrieben und Institutionen knüpfen. Am vergangenen Freitag wurde im Rathaus Engen für den sechsten »Schüler-Wirtschaftspreis Hegau 2015« vom regionalen Wirtschaftsförderverein Hegau e.V. geworben. »Wir möchten die Jugend zur Wirtschaft bringen«, erläuterte Bürgermeister Johannes Moser. Die Schüler sollen Kontakt zu einer im Hegau ansässigen Firma oder einer Institution aufnehmen und dann ein Porträt von dieser erstellen. Engens Wirtschaftsförderer und Geschäftsführer des Vereins, Peter Freisleben, erklärte: »Somit entsteht eine Win-win-Situation sowohl für die Wirtschaft als auch für die Jugend«.

Teilnehmen können einzelne Schüler, Schülergruppen oder Schulklassen der Stufen acht bis zwölf, die in Engen, Tengen, Aach, Mühlhausen-Ehingen, Gottmadingen oder Hilzingen wohnen oder dort eine Schule besuchen. Insgesamt gibt es 2.000 Euro Preisgeld zu gewinnen. »Auch die Sparkasse Engen-Gottmadingen und die



Sie werben für den Schüler-Wirtschaftspreis Hegau, von links: Vorstandsvorsitzender der Sparkasse EnGo Jürgen Stille, Bürgermeister Johannes Moser, Wirtschaftsförderer von Gottmadingen und Engen Thomas Schleicher und Peter Freisleben. swb-Bild: ha

Volksbank eG Schwarzwald-Baar-Hegau beteiligen sich an dem Projekt«, betonte Sparkassenvorsitzender und Mitglied der Jury, Jürgen Stille. Der Preis wird nun schon zum sechsten Mal ausgeschrieben, und es haben bisher insgesamt mehr als 300 Schüler daran

teilgenommen. Anmeldeschluss ist der 15. November 2015, Abgabeschluss der 10. März 2016. Weitere Informationen gibt Geschäftsführer Peter Freisleben unter der Telefonnummer 07733/502-212 oder Pfreisleben@engen.de oder www.wfv-hegau.de.

## König trifft Königin

Konzert für Trompete und Orgel

**Engen (swb).** Kann ein Wochenende schöner beginnen als mit einem Konzert in der königlichen Besetzung von Trompete und Orgel? Am Samstag, 26. September, gibt es um 20 Uhr in der Evangelischen Auferstehungskirche in Engen die Möglichkeit, den festlichen Klängen des Stuttgarter Barock-Collegiums (in der Besetzung mit zwei Trompeten und Orgel) zu lauschen. Dabei musizieren Rudi Scheck an der Trompete, Christian-Markus Raiser an der Orgel und Eckhard Schmidt an der Trompete.



Beim Trompeten-Orgelkonzert musizieren von links Rudi Scheck, Trompete, Christian-Markus Raiser, Orgel und Eckhard Schmidt, Trompete. swb-Bild: Veranstalter

Rudi Scheck ist Gründer des Stuttgarter Barock-Collegiums. Professor Eckhard Schmidt hatte bereits während seines Studiums Verträge als erster Trompeter bei den Berliner Sympho-

nikern und ist derzeit an der Staatsoper Hamburg als stellvertretender Solotrompeter tätig. Seine solistische Konzerttätigkeit in großen deutschen und internationalen Orchestern, seine Zusammenarbeit mit namhaften Dirigenten wie Herbert von Karajan sowie seine Dozententätigkeit im In- und Ausland sprechen für sich. Kirchenmusikdirektor Christian-Markus Raiser, der sein Musikstudium an den Staatlichen Hochschulen in Stuttgart und Trossingen erwarb, war selbst Lehrbeauftragter für Improvisation in Trossingen und Heidelberg. Als Organist und künstlerischer Leiter verschiedener Konzerte, mehrerer Chöre und Vokalensembles machte er auch die Stadtkirche von Karlsruhe zu einem Zentrum für Kirchenmusik. Auf Einladung spielte er in vielen Ländern rings um den Globus und wurde auch bekannt durch zahlreiche Tonträgerinspielungen. Werke aller Epochen, auch die Neue Musik sowie eigene Kompositionen prägen seine künstlerische Tätigkeit. Diese drei Virtuosen bilden ein eingespieltes Ensemble, das mit einem abwechslungsreichen Programm mit Werken von Bach, Bruhns, Molter, Vivaldi, Reger und Satie aufwartet. Karten gibt es an der Konzertkasse vor Beginn des Konzertes.



### ► VORBILDLICH

Beim Unternehmerforum am 24. September, 19 Uhr, im Seminarraum der DAK Gesundheit, Industriepark 322, in Gottmadingen können die Gäste bei einem Live-Hacking von Christoph Ritter (Bild) erleben, wie einfach es ist, sich in ein Handy, einen PC oder ein Tablet einzulochern. Der Vortrag mit Imbiss ist kostenlos. Anmeldungen unter Telefon 07731- 908-135 oder per E-Mail an wirtschaftsfoerderung(at)gottmadingen.de

## Stadtkapelle auf Oktoberfest

**Engen/Konstanz (swb).** Zum ersten Mal wird die Stadtmusik Engen auf dem Konstanzer Oktoberfest zu hören sein. Auf Einladung der Veranstalter werden die Engener Musikannten am Sonntag, 27. September, am Blasmusikwettbewerb teilnehmen. Mit drei anderen Kapellen werden sie zwischen 14 und 18 Uhr um die Gunst der Fachjury und des Publikums buhlen. Das Publikum stimmt via Applaus ab.

## INJOY DAS Abnehm- und Figurzentrum in Singen - Rielasingen



Durchschnittlich  
4 – 6 kg  
Gewichtsverlust  
in 4 Wochen



Christian P. aus Radolfzell  
**-13 kg**



Ralf F. aus Rielasingen  
**-18 kg**



Simon L. aus Singen  
**-28 kg**



Eva H. aus Öhningen  
**-10 kg**

**Ran an den Urlaubsspeck**

Jetzt abnehmen, Haut straffen und Gewicht dauerhaft halten. Mit gesunder Ernährung und modernstem Figurtraining.

Fühl Dich NEU  
**INJOY**  
INTERNATIONAL SPORTS & WELLNESS

**Kursbeginn: ab 05.10.2015**

Anmeldeschluss bis 02.10.2015 (Start indiv. möglich)

**Ihr Abheimpaket zur Wohlfühlfigur: 4 Wochen gezieltes Figurtraining inklusive**

- eine persönliche Einweisung inkl. Gesundheitsprofil und Trainingsplan
- mind. 8 Trainingseinheiten am computergesteuerten Figurzirkel
- 4 Ernährungsseminare mit Abnehmexperte Dipl.-Gesundheitsmanager Jörg Jetter
- Getränke, Nutzung Saunadorf und Kurse wie Yoga, Zumba, etc.

für **49,00 €**

Begrenzte Teilnehmerzahl. Die Reihenfolge der Anrufe entscheidet über die Teilnahme.

Bitte vereinbaren Sie vorab Ihren unverbindlichen Beratungstermin.

Abnehmhotline  
**077 31 - 9 31 60**



INJOY Rielasingen  
Adam-Opel-Str. 10  
www.injoy-singen.de



Einen Ausflug ins Taubertal unternahm der VdK mit seinen Mitgliedern.

swb-Bild: pr

## Krimis, Kirchen und Gewölbe

### VdK unternahm Ausflug ins Taubertal

**Engen (swb).** Einen viertägigen Ausflug veranstaltete der VdK-Ortsverband Oberer Hegau Anfang September ins Taubertal. Von Engen ging es auf die A81 über Heilbronn nach Weikersheim. Dort machte man danach einen Rundgang in dem beschaulichen Ort oder besuchte Schloss Weikersheim. Anschließend ging die Fahrt nach Bad Mergentheim, wo die Gruppe übernachtete. Am zweiten Tag fuhren die Senioren nach Rothenburg ob der Tauber und besuchten dort das Reichsstadt-

museum, den Gewölbekeller, das Kriminalmuseum und das Weihnachtsmuseum. Am Nachmittag ging es weiter nach Creglingen. Hier besichtigte die Gruppe die »Herrgottskirche« mit dem berühmten Marienaltar, der zu Tillmann Riemschneiders bekanntesten Werken zählt. Der dritte Tag begann mit der Fahrt nach Veitshöchheim, wo die Senioren den »schönsten Rokokogarten Europas« und das Schloss Veitshöchheim besichtigten, das den Würzburger Fürstbi-

schöfen als Sommerresidenz diente. Nachmittags begann die Schifffahrt mainaufwärts, vorbei an Kloster Oberzell und zahlreichen Weinbergen in die Residenzstadt Würzburg. In Würzburg besuchten die Senioren die Residenz, den Dom, die Altstadt, die alte Mainbrücke, die Marienburg oder die Altstadt. Am letzten Tag stand eine Stadtbesichtigung in Bad Mergentheim auf dem Programm. Das Deutschordensschloss war für alle sehr eindrucksvoll.

## Kleiderbasare in der Region

**Engen:** Unter dem Motto »Shop'n' Chill« veranstaltet das Kinderhaus im Glockenziel in Engen am Freitag, 25. September, von 18 bis 21 Uhr (Einlass für Schwangere ab 17.30 Uhr) einen Abendbasar für Selbstanbieter mit Sektkar und Live-musik. Angeboten werden können Kinderbekleidung und Spielsachen. Tischreservierung bei Tina Kemper-Lack, Telefon 07733/9315581 oder tinalack@hotmail.com.

**Mühlhausen:** Am Samstag, 17. Oktober, findet in der Mägdeberghalle wieder eine Kleiderbörse statt. Angenommen werden dabei gut erhaltene, saubere und modische Herbst- und Winterbekleidung, Kinderwagen, Autositze, Spielzeug, Ausstattungsartikel, Umstandsmode sowie Kinderschuhe. Die Annahme der Waren findet von 9 bis 10 Uhr statt. Verkauf ist von 13 bis 14.30 Uhr. Schwangere werden ab 12.30 Uhr eingelassen. Anmeldung bis 30. September bei T. Winsberg, Telefon 07733/501648.



Der Musikverein Zimmerholz lud die Zimmerholzer Dorfgemeinschaft ganz spontan zu einem zweistündigen Konzert am Bürgerhaus ein und wollte seinen Fans damit bei strahlendem Sonnenschein mit guter Blasmusik ein herzliches »Dankeschön« für die großartige Unterstützung bei seinen zahlreichen Auftritten sagen.

swb-Bild: pr

## Schnäppchen in der Wiesengrundhalle

**Volkertshausen (swb).** Der Förderverein der Grund- und Hauptschule Volkertshausen veranstaltet am Freitag, 9. Oktober, von 18 bis 20 Uhr eine Selbstanbieterbörse mit dem Motto »Rund ums Kind« in der Wiesengrundhalle Volkertshausen. Verkauft werden saubere und gut erhaltene Frühling- und Sommerbekleidung, Umstandsmode, Kinderwagen, Ba-

byzubehör, Kinderautositze, Betten und Spielwaren. Die Anmeldung und Tischvergabe kann ab sofort unter der E-Mail-Adresse kleiderboerse.volkertshausen@web.de erfolgen. Aufbau für die Verkäufer ist ab 17 Uhr. Damit das leibliche Wohl beim Einkaufen und Stöbern nicht zu kurz kommt, bietet der Verein Grillwurst und Butterbrezeln an.

## KURZ & BÜNDIG!

Die **Frauengruppe in Engen** trifft sich wieder am Dienstag, 6. Oktober, von 19 bis 21 Uhr in den Räumen des Frauencoachings Bodensee, Hauptstr. 41 in Engen. Die Frauen bestärken einander an diesem Abend darin, kraftvoll ihren eigenen Weg zu gehen. Information und Anmeldung: Sabrina Gundert, 07733- 9965280.

Der **Spiele- und Spaßabend** lädt am Donnerstag, 8. Oktober, von 19 bis 21.30 Uhr zu einer bunten Palette an Spielen ein. Dabei stellt Gedächtnistrainerin und LachYoga-Leiterin Birgit Leibold keine Gesellschaftsspiele im herkömmlichen Sinne vor, sondern neu erfundene, neu entdeckte Spiele. Anmeldung bis Montag, 5. Oktober bei Birgit Leibold: info@mit-

machzeit.de, www.mitmachzeit.de.

**Evangelische Kirchen: Gottesdienste am 26./27.9.2015:**  
»Ev. Kirchengemeinden Hilzingen und Tengen«:  
»Hilzingen«: Paul-Gerhardt-Kirche: So., 10.30 Uhr Erntedank-Gottesdienst (Liturgie- team: Pfr. Stahlmann/Fr. Biegler), Vorstellung der neuen Konfirmanden. Um Erntedankspenden wird herzlich gebeten (Abgabe ab Donnerstag im Gemeindehaus).  
»Tengen«: evang. Gemeindehaus: kein Gottesdienst.  
»Engen«: So., 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl.  
**Katholische Kirchen: Gottesdienste am 26./27.9.2015:**  
»Seelsorgeeinheit Oberer He-

gau«: »Engen«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.  
»Anselfingen«: kein Gottesdienst.  
»Bargen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.  
»Biesendorf«: So., 9 Uhr Gottesdienst.  
»Bittelbrunn«: kein Gottesdienst.  
»Neuhausen«: kein Gottesdienst.  
»Stetten«: kein Gottesdienst.  
»Welschingen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.  
»Zimmerholz«: kein Gottesdienst.  
»Aach«: So., 10.30 Uhr Gottesdienst.  
»Ehingen«: Sa., 18.30 Uhr Gottesdienst.  
»Mühlhausen«: So., 9 Uhr Gottesdienst.

## VEREINE!

### MÜHLHAUSEN SV/TTIC

Die Dorf- und Vereinsmeisterschaften finden am Sa., 3.10., in der Eugen-Schädler-Halle statt.

### TENGEN

#### SCHWARZWALDVEREIN

Eine Rundwanderung ab Binnungen unternimmt der Schwarzwaldverein Tengen am So., 4.10.; Treffpunkt: 13.30 Uhr Randenhalle.

### WELSCHINGEN

#### MUSIKVEREIN

Der Musikverein Welschingen sammelt am Sa., 26.9., ab 9 Uhr Altmaterial. Gesammelt wird Metallschrott, Edelmetalle, Trockner, Spül- und Waschmaschinen sowie Elektroherde.

*Bestattungsvorsorge. Eine Sorge weniger.*

**Bestattungshaus Decker**  
Telefon: 07731 / 99 68 - 0  
Schaffhauser Str. 98 | 78224 Singen  
www.decker-bestattungen.de

**NOTRUF / SERVICEKALENDER**

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                           |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                          |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Die Babyklappe Singen ist in der Schaffhauser Str. 60, direkt rechts neben dem Krankenhaus an der DRK Rettungswache.</b>                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | <b>ENGEN</b><br>Polizeiposten: 07733/94 09 0<br>Bereitschaftsdienst der Engener Stadtwerke: 07733/94 80 40<br><b>TENGEN</b><br>Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) und tagsüber: 07731/908-125<br>Polizeiposten: 07731/1437-0<br>Polizei SH: 0041/52/6242424<br><b>HILZINGEN</b><br>Wasserversorgung: 0171/2881882<br>Stromversorgung: 07733/946581<br>Schlatt a. R.: 0041/52/6244333<br><b>GAILINGEN</b><br>Wasserversorgung: 07731/908-0 (Anrufbeantw. m. Notrufnummer) und tagsüber: 07731/908-125<br>Strom: 0041-52/6244333 |
| <b>Krankentransport:</b> 19222<br><b>Ärztlicher Notfalldienst:</b> 116 117<br><b>Zahnärztlicher Notfalldienst:</b> 01803/22255525<br><b>Giftnotruf:</b> 0761/19240<br><b>Notruf:</b> 112<br><b>Telefonseelsorge:</b> 08 00 / 11 10 111<br>08 00 / 11 10 222<br><b>Tierrettung:</b> 0160/518771<br><b>Familien- und Dorfhilfe</b><br><b>Einsatzleitungen:</b><br><b>Gottmadingen-Hilzingen-Hegau-West</b> 07734/934355<br><b>Thüga Energienetze GmbH:</b> 0800/7750007*<br>(*kostenfrei)<br><b>Kabel-BW:</b> 0800/8888112<br>(*kostenfrei) | <b>APOTHEKEN-NOTDIENSTE</b><br><b>0800 0022 833</b><br>(kostenfrei aus dem Festnetz) und<br><b>22 8 33*</b><br>von jedem Handy ohne Vorwahl<br><b>Apotheken-Notdienstfinder</b><br>*max. 69 ct/Min/SMS<br><b>TIERÄRZTL. NOTDIENST</b><br>26./27.09.2015:<br>S. Möbius, Tel. 07732/56667                                                                                                                                                                                                                                                                  |

**24-Std.-Notdienst**  
**WIDMANN**  
Heizungsausfall • Überspannung • Sturm- u. Hagelschäden • Rohrbruch • Hochwasser • Schlüsselnotdienst • Rohrverstopfung • Glasbruch • Schlosserarbeiten (verklebte Türen)  
**07731/83080** gew.

**REDDY® KÜCHEN**  
FREUEN SIE SICH AUF DAS  
**KÜCHEN SPEZIAL**   
WIR SCHENKEN IHNEN\*  MEHRPREIS  
BIS ZU **1200.-** INDUKTION  
GESCHENKT   
  
\*Gültig bei Neuaufträgen für frei geplante Einbauküchen ab 5999,- Euro Auftragswert im Aktionszeitraum. Nicht bei bereits reduzierten Artikeln.  
**REDDY® KÜCHEN**  
KEV KÜCHEN- UND ELEKTRO-VERTRIEBSGESELLSCHAFT IN SINGEN MBH  
**Georg-Fischer-Str. 33 · 78224 Singen**  
**Tel. +49 77 31 14 32 21 · www.reddy.de** 

**SCHULER GmbH**  
Edelmetalle

**Ihr Goldfachmann seit 10 Jahren**  
☎ Kostenlose Hotline: 0800 / 8866889

**Gold & Silber**  
An- und Verkauf

Sofort-Bargeld für Schmuck, Münzen, Münzsammlungen, Barren, Zahngold, versilbertes Besteck, Orden, Zinn, uvm.

|                                                                                                                  |                                                                                                                                |                                                                                                                                          |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Singen a.H.</b><br>Ekkehardstraße 35<br><b>jeden Montag</b><br>von 10:00 - 13:00 Uhr<br>und 14:30 - 17:30 Uhr | <b>Konstanz</b><br>Katzgasse 13<br>(neben der VHS)<br><b>immer Di. + Fr.</b><br>von 10:00 - 13:00 Uhr<br>und 14:30 - 17:30 Uhr | <b>Überlingen</b><br>Münsterstraße 42<br>(ggb. Sanitätshaus)<br><b>immer Mi. + Do.</b><br>von 10:00 - 13:00 Uhr<br>und 14:30 - 17:30 Uhr |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

**Verliert Ihr Vermögen noch auf dem Sparbuch an Wert?**

Sichern Sie jetzt Ihr Ersparnis mit Gold + Silber!  
Wir beraten Sie freundlich und unverbindlich.

  
www.schulergmbh.de - \*\*\* Besuchen Sie unsere große Münzhandlung in Singen a.H. \*\*\*

# ERÖFFNUNG DES NETTO-MARKTES IN AACH

## AB 29. SEPTEMBER IST DIE NAHVERSORGUNG IN AACH GESICHERT



### GANZ AACH FREUT SICH AUF DEN LEBENSMITTELMARKT



Mit dem Spatenstich für den Netto Marken Discount auf dem ehemaligen EMA-Areal in Aach nahm eine lange Geschichte ein glückliches Ende.  
swb-Bild: Archiv/mu



Als dieses Foto entstand, wurde noch fleißig gebaut - mittlerweile ist der Netto-Markt in Aach fertig und strahlt in den typischen rot-gelben Farben.  
swb-Bild: rab

Rot-gelb sind die Farben, die in Aach eine neue Ära einläuten werden - zumindest im Hinblick auf die Nahversorgung. Denn ab Dienstag, 29. September, können sich die Kunden in der Hegau-Gemeinde über einen Lebensmittelmarkt direkt am Ort freuen: Das Unternehmen Netto-Marken-Discount eröffnet an diesem Tag eine neue Netto-Filiale in Aach in der Singener Straße 16. »Wir sind sicher, mit diesem modernen und kundenfreundlichen Netto-Markt eine optimale Nahversorgung gewährleisten zu können«, betonte die Gebietsleiterin Expansion, Christina Griesinger-Mernik. Im Frühjahr wurde der erste Spatenstich für den Markt auf dem ehemaligen EMA-Areal am Ortseingang in Aach gemacht. »Wir sind sehr froh, dass der Markt jetzt kommt, verdeutlicht der Bürgermeister von Aach, Severin Graf. Fast fünf Jahre lang dauerten die Bemühungen, bis das Vorhaben in trockenen Tüchern war. Auf dem Areal zwischen der Landesstraße L189 und der Aach sollen neben dem Discounter später auch acht Bauplätze ausgewiesen werden, die in einem zweiten Bauabschnitt erschlossen und zum Kauf angeboten werden. Den Bau des Marktes hat die Investorengruppe Krause als Projektentwickler und die Firma HBI HolzBau innovativ GmbH als Generalunternehmen umgesetzt. Beim Spatenstich betonte Griesinger-Mernik, dass gerade in kleineren Gemeinden das Netto-Konzept optimal umgesetzt werden könne und zukunftsfähig sei. Die Filiale in Aach wird bereits eine modernere Variante des Discounters sein, mit einem Backshop, den die Bäckerei Wald-



In der Netto-Filiale in Aach können sich die Kunden optimal versorgen.

swb-Bild: Netto

schütz betreiben wird. Für Bürgermeister Graf und die Aacher Gemeinderäte war der Spatenstich ein »denkwürdiger Tag«, der einer langen Geschichte ein Happy End bescherte. An diesem glücklichen Ende war auch das Land Baden-Württemberg beteiligt, das über die Städtebauförderung die Umsetzung erst ermöglicht habe. So ist das Land mit 60 Prozent an den Kosten beteiligt, und die Stadt Aach steuert rund 250.000 Euro bei. Die Stadt Aach wurde nach vergeblicher Berücksichtigung im Jahr 2012 erst 2013 in das Städtebauförderprogramm aufgenommen. In einer ersten Phase wurden der Gemeinde für Maßnahmen im »Missstandsgebiet Im Dorf« rund 384.000 Euro Zuschuss zugesagt. Allerdings nur, wenn das ehemalige Gebiet der EMA (Elektromechanik Aach) vorrangig angegangen wird. »Der Markt wird die Nahversorgung in unserem Ort für die nächsten Jahre sichern«, meinte Graf und ver-

deutlichte: »Die ganze Bürgerschaft freut sich darauf.« Beim Spatenstich im Januar betonte er: »Der Standort stimmt, denn er ist nahe an der Ortsmitte, an der Durchgangsstraße und

auch fußläufig gut erreichbar. Auch für das Gelände ist es eine gute Lösung und zugleich unsere »Eintrittskarte« in das Landessanierungsprogramm.«

**Ralf Indlekofer**  
Putz- Stuck & Trockenbau  
Ihr Stukkateur Team  
Allmendstraße 16a • 79848 Bonndorf  
Tel. 0 77 03/2 93 • Fax 16 29  
info@gipser-indlekofer.de

**Herstellung der Aussenanlagen**  
60 JAHRE  
Bürgin Volkerei  
Was weg muss, muss weg  
Hofbefestigung  
Pflasterarbeiten  
Erdbewegungen  
Abbrucharbeiten  
Kanalarbeiten  
Transporte  
Recycling  
Dienstleistungen  
SCHWARZ  
Vertrauen von Grund auf!  
Gebrüder Schwarz GmbH, Singen, Gottlieb-Daimler-Str. 2  
www.gebrueder-schwarz.de

• **DIPL. ING. (FH) ECKARD FREESE**  
INGENIEURBÜRO FÜR TIEFBAU  
Stürzkreutstr. 3, 78315 Radolfzell  
Kanalisation, Wasserversorgung, Straßenbau  
Tel. 07732/7955 Fax 07732/13729  
E-Mail: ing-buero-freesse@t-online.de

Ausführung von:  
- Keramischen Wand- & Bodenbelägen  
- Abdichten & Belegen von Balkonen  
- Marmor-Fensterbänke  
- Treppenbeläge aller Art  
**Fliesen ra Beyer** GmbH  
Turmstraße 17 Tel. 07822/867 38 33 info@ra-beyer-fliesen.de  
77966 Kappel-Grafenlh. Fax 07822/867 38 34 www.ra-beyer-fliesen.de

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit und wünschen viel Erfolg in den neuen Räumen  
**KERSCHBAUMER**  
Heizung Lüftung Sanitär Service  
Engen · Gerwigstr. 33 · Tel. 07733/505870 · www.kerschbaumer.de

Stadt Aach Hegau  
Wir gratulieren zur Eröffnung des neuen **NETTO-Marktes in Aach** und freuen uns über die neue Einkaufsmöglichkeit.  
Weitere Informationen:  
Stadtverwaltung Aach  
78267 Aach  
Tel. (0 77 74) 93 09-0  
Fax (0 77 74) 93 09-30  
E-Mail: gemeinde@aach.de  
Internet: www.aach.de

**JOACHIM GASS**  
Prüfingenieur für Bautechnik  
72160 Horb am Neckar  
www.reck-gass.de

Wir danken für den Auftrag als Generalunternehmer und gratulieren herzlich zur Eröffnung!  
**HB** HolzBau innovativ GmbH  
Generalunternehmer Haus- & Gewerbebauten  
- Holzständer  
- schlüsselfertig  
- massiv  
Zimmererarbeiten · Dachdeckerarbeiten  
Schreinerarbeiten · Altbausanierung  
Mühlwiesen 3 · 79780 Stühlingen-Mauchen  
Tel. +49 (0)77 44/92 05 10

Aus der Region, für die Region  
**RANDEGGER** Mineralwasser.de  
Ottillon-Quelle  
Cutes von See

**NW** Bauleitung - SiGeKo **NORBERT WALTHER** Dipl.Ing.(FH)  
Sicherheits- u. Gesundheitsschutz auf Baustellen  
ten-Brink-Str. 14 - 78269 Volkertshausen  
Tel.: +49(0) 920016 - Fax: 920017  
www.hegauplan.de

## »Eine großartige Leistung«

Hotel »Rheingold« in Gailingen öffnet seine Pforten

**Gailingen (rab).** Über manchen Dingen liegt ein Zauber, den man nur schwer in Worte fassen kann. Und genau so ist es auch beim Hotel »Rheingold« in Gailingen, das nun seine Pforten für Gäste aus Nah und Fern geöffnet hat. Vielleicht spürt der Gast einfach intuitiv, mit wie viel Leidenschaft, Herzblut und Begeisterung dieses Haus betrieben wird.

Noch vor einiger Zeit klang die Idee der Familie Dobler, in der Ortsmitte am Standort ein großes Hotel zu errichten, wie eine schöne Illusion – doch mit unbändigem Engagement, enormem Fingerspitzengefühl und ganz viel Unternehmergeist ist es der Familie gelungen, ihren Traum wahr werden zu lassen. Treibende Kraft war dabei Sandra Dobler, die das Hotel als Geschäftsführerin leitet. Das »Hotel-Gen« wurde der 32-Jährigen quasi in die Wiege gelegt: Ihre Eltern Marlies und Eduard betreiben seit 20 Jahren das Restaurant »Rheingold« in der Hauptstraße in Gailingen, das auch Zimmer vermietet.

Mit dem neuen und hochmodernen Hotel schräg gegenüber, das im Rahmen der Ortskernsanierung von Gailingen auch mit Mitteln aus dem Landessa-



Sie sind stolz auf das »Rheingold«: Bürgermeister Heinz Brennenstuhl sowie Eduard, Marlies, Sandra und Christoph Dobler.

swb-Bild: rab

nierungsprogramm realisiert wurde, trägt die Familie auch ganz entscheidend zur Belebung der Ortsmitte bei, wie Bürgermeister Heinz Brennenstuhl bei der Eröffnung verdeutlichte.

Auch wenn der geplante Standort ihm anfangs Kopfschmerzen bereitet habe, wie er zugab: »Ich fragte mich: Ist die Ortsmitte wirklich eine 1-A-Lage für ein Hotel?« Doch die Leidenschaft der Doblers habe ihn schnell angesteckt und überzeugt: »Ich bin dankbar, dass die Familie Dobler von Anfang an einen klaren Kurs gefahren hat. Es war und ist die richtige

Entscheidung, das Hotel in der Ortsmitte zu bauen. Diese Leistung ist einfach großartig!« Das Hotel und seine Gäste, die aus aller Welt nach Gailingen kämen, seien nicht zuletzt ein starker Motor für den Tourismus: »Hier wird Wirtschaftlichkeit gesichert!«

Unter die Arme greifen werden Sandra Dobler künftig nicht nur die Eltern, sondern auch ihre beiden Brüdern Stefan und Christoph. Die ganze Familie steht also zu hundert Prozent hinter dem »Rheingold« – und alle seien »absolut happy und zufrieden mit dem Ergebnis«, wie Sandra Dobler betonte.

## Caritas lädt zum Gottesdienst

**Singen (swb).** Am Sonntag, 27. September, laden die Seelsorgeeinheit Singen und die Caritas zum jährlichen Caritas-Gottesdienst herzlich ein. Die Feier greift die aktuelle Situation der Flüchtlinge in unserem Land auf und steht unter dem Leitgedanken aus dem Matthäusevangelium »Ich war fremd, und ihr habt mich aufgenommen«. Der Beginn ist um 19 Uhr in der Kirche St. Peter und Paul in Singen.

## Erntedankfest in Beuren

**Singen-Beuren (swb).** Die Katholische Frauengemeinschaft veranstaltet am Sonntag, 27. September, ihr Erntedankfest. Beginn ist in der Pfarrkirche um 10.30 Uhr mit dem Gottesdienst mit Segnung der Erntegaben. Danach wird im Pfarrhaus ein Mittagessen angeboten.

Nach Kaffee und Kuchen werden ab 16 Uhr frische »Dünnele« sowie Vesperteller und »Susser« serviert. Der Erlös der Veranstaltung kommt den Patenschaften und dem Schuldendienst der Beurener Pfarrgemeinde zu gute.

## Inspirierender Hohentwiel

**Singen (ly).** 1.100 Jahre Hohentwiel – da liegt es nahe, dass die Gruppierung der Singener Maler ebenfalls das Thema »Der Berg« aufgriff und bei der Ausstellungseröffnung im Bürgeraal des Singener Rathauses auf ein überwältigendes Interesse seitens der Besucher traf. »Was wäre Singen ohne den Hohentwiel?«, fragte zu Recht Schirmherr und OB Bernd Häusler zur Vernissage und freute sich, dass auch die Künstler den Hontes mit seiner prägnanten Form aufgegriffen hatten. Einen musikalischen Bogen vom Mittelalter bis zur Neuzeit spannten die Gälfiäbler (Franz Schüssele, Herbert Wieber und Berni Weiß) mit ihren zum Teil außergewöhnlichen Instrumenten und begeisterten das Publi-

kum. Wie der Zugang zum Thema »Der Berg« gefunden wurde, erläuterten anschließend die Künstler Joachim Böhm, A. Petra Ehinger, Vera Floetmeyer-Löbe, Boleslav Kvapil, Nora Löbe, Thomas Mayr, Monika Murzin, Susanne Sterk, Alexander Weinmann, Petra Harder und Dalya Taffet. Inspiriert wurden sie alle, umgesetzt wurden die Ideen in Malerei, Plastiken oder Installationen. Themen wie Krieg, Vulkanausbruch, Entstehung des Hohentwiels – die Facetten sind groß. Bis zum 4. Oktober ist die Ausstellung zu sehen.



Mehr Bilder zur Ausstellung unter [bilder.wochenblatt.net](http://bilder.wochenblatt.net).



Großen Besucherzuspruch erlebte die Vernissage der Singener Maler zum Hontes mit OB Bernd Häusler (v.l.). swb-Bild: ly

clever-fit.com



JETZT schnell anmelden

**Fitness  
GRATIS  
bis 2016\***

Gültig ab sofort,  
für die ersten  
100 Neuanmeldungen

**Komm zum  
Jubiläumswochenende  
vom 26.09. - 27.09.2015**

Jeder ist herzlich Willkommen egal  
ob Mitglied oder Interessent!

**Samstag 26.09.2015**

Discotraining  
von 21:00-24:00 Uhr

**Sonntag 27.09.2015**

ab 10:00 Uhr

Sektfrühstück mit weiteren  
Überraschungen und Kinderbetreuung  
(von 10:00-16:00 Uhr)

**clever fit Singen**

Fittingstr. 47, 78224 Singen am Hohentwiel

Tel. 07731-9758164

Schon über  
**230x**  
in Deutschland!

**clever  
fit**

\* Gültig ab sofort, für die ersten 100 Neuanmeldungen. Gratiszeitraum bis 31.12.2015. Zzgl. einmaliger Karten- und Verwaltungspauschale von jeweils 19,90 € (insgesamt 39,80 €) und einer halbjährlichen Servicepauschale von 19,90 €. Unverbindliche Preisempfehlung. Bei einer Mindestvertragslaufzeit von 12 Monaten und jährlicher Vorauszahlung, auch monatliche Beitragszahlung möglich, dabei kann je nach Studio der Mitgliedsbeitrag variieren. Ein Angebot der cf Fitness Singen, Fittingstr. 47, 78224 Singen am Hohentwiel